

1. Adventsonntag

29. November 2020



**Pfarre St. Margaretha
Traiskirchen**

Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das neue Kirchenjahr und damit auch der Advent als Vorbereitungszeit auf Weihnachten.

Diese Broschüre soll als Hilfe dafür dienen, zuhause eine Wort-Gottes-Feier für die Familie, aber auch alleine, zu gestalten. Gerne können andere Lieder gesungen werden.

Vorbereitung:

- * Suchen Sie sich in Ihrem Zuhause einen Platz zum Feiern des Haus-Gottesdienstes, wo sie sich wohl fühlen.
- * Zünden Sie eine Kerze an.
- * Stellen Sie sich Symbole her, die Ihnen helfen, vor Gott zu sein und zu beten (Kreuz, Bibel, Rosenkranz, Adventkranz o.ä).
- * Wenn Sie mehrere Personen sind, teilen Sie sich die Aufgaben im Gottesdienst auf.

Eingangslied: „Wir sagen euch an“



[K] 1 Wir sa-gen euch an den lie-ben Ad-vent.
Wir sa-gen euch an eine hei-li-ge Zeit.



Se-het, die er-ste Ker-ze brennt.
Ma-chet dem Herrn den Weg be-reit.



[A] 1-4 Freut euch, ihr Chri-sten, freu-et euch



sehr! Schon ist na-he der Herr._____



Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Einführung:

Mit dem ersten Adventsonntag beginnen wir die Zeit des Advents. Das Wort „Advent“ kommt vom lateinischen „adventus“ und bedeutet Ankunft. Wir bereiten uns im Advent auf die Ankunft Jesu vor – im doppelten Sinn: Zum einen bereiten wir uns auf Weihnachten vor und denken an die Menschwerdung des Gottessohnes, an sein erstes Kommen zu den Menschen, an die Ankunft der Menschenfreundlichkeit Gottes in Jesus. Zum anderen will der Advent aber auch auf das zweite Kommen Christi zur Vollendung der Welt vorbereiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist er eine Zeit der freudigen Erwartung.

Lobpreis über das Licht:

Wir preisen dich, unsichtbarer, ewiger Gott, du bist die Quelle allen Lebens.

Du bist das Licht, vor dem alle Finsternis weicht.

Du rufst uns, als Kinder des Lichts wachend und betend deinem unvergänglichen Licht entgegenzugehen und das Wiederkommen deines Sohnes zu erwarten.

Dafür sei dir Dank, Preis und Ehre, jetzt und in Ewigkeit.

Amen.

Tagesgebet:

Herr, unser Gott, alles steht in deiner Macht; du schenkst das Wollen und das Vollbringen. Hilf uns, dass wir auf dem Weg der Gerechtigkeit Christus entgegengehen und uns durch Taten der Liebe auf seine Ankunft vorbereiten, damit wir den Platz zu seiner Rechten erhalten, wenn er wiederkommt in Herrlichkeit. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

Lesung: Jes 63, 16b-17. 19b; 64, 3-7

Lesung aus dem Buch Jesaja

Du, Herr, bist unser Vater, „Unser Erlöser von jeher“ wirst du genannt. Warum lässt du uns, Herr, von deinen Wegen abirren und machst unser Herz hart, so dass wir dich nicht mehr fürchten? Kehre zurück um deiner Knechte willen, um der Stämme willen, die dein Eigentum sind.

Reiß doch den Himmel auf, und komm herab, so dass die Berge zittern vor dir.

Seit Menschengedenken hat man noch nie vernommen, kein Ohr hat gehört, kein Auge gesehen, dass es einen Gott gibt außer dir, der denen Gutes tut, die auf ihn hoffen.

Ach, kämst du doch denen entgegen, die tun, was recht ist, und nachdenken über deine Wege. Ja, du warst zornig; denn wir haben gegen dich gesündigt, von Urzeit an sind wir treulos geworden.

Wie unreine Menschen sind wir alle geworden, unsere ganze Gerechtigkeit ist wie ein schmutziges Kleid. Wie Laub sind wir alle verwelkt, unsere Schuld trägt uns fort wie der Wind. Niemand ruft deinen Namen an, keiner rafft sich dazu auf, festzuhalten an dir. Denn du hast dein Angesicht vor uns verborgen und hast uns der Gewalt unserer Schuld überlassen.

7Und doch bist du, Herr, unser Vater. Wir sind der Ton, und du bist unser Töpfer, wir alle sind das Werk deiner Hände..

Psalm (im Wechselgebet): Ps 23

Kv - Richte uns wieder auf, o Gott,
lass dein Angesicht leuchten, dann sind wir gerettet. - *Kv*

Du Hirte Israels, höre!
Der du auf den Kerubim thronst, erscheine!
Biete deine gewaltige Macht auf,
und komm uns zu Hilfe! - *Kv*

Gott der Heerscharen, wende dich uns wieder zu!
Blick vom Himmel herab, und sieh auf uns!
Sorge für diesen Weinstock
und für den Garten, den deine Rechte gepflanzt hat. - *Kv*

Deine Hand schütze den Mann zu deiner Rechten,
den Menschensohn, den du für dich groß und stark gemacht.
Erhalt uns am Leben!
Dann wollen wir deinen Namen anrufen und nicht von dir
weichen. - *Kv*

Halleluia

Kanon

Ma - che dich auf und wer - de licht.

Ma - che dich auf und wer - de licht. Ma - che dich

auf und wer - de licht, denn dein Licht kommt.

Halleluja. Halleluja.

Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn!

Gesegnet sei das Reich unseres Vaters David,
das nun kommt.

Halleluja.



Evangelium Mk 13, 33-37

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Gebt Acht und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug die Vollmacht seinen Knechten, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder erst am Morgen. Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen. Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam!

Gedanken zum Evangelium:

- Ich stelle mich in der Rolle des Türhüters vor: Wo sitze ich und wohin blicke ich? Was antworte ich jemandem, der fragt: „Auf wen wartest Du?“ Wie halte ich mich die ganze Nacht über wach? Freue ich mich auf das Wiederkommen des Herrn? Und wenn er kommt, wie werde ich es denen im Haus sagen?
- Was heißt für mich Achtsamkeit – Wachsamkeit – liebende Aufmerksamkeit für das Kommen Jesu?
- Beunruhigt mich die Ungewissheit, wann Jesus kommt und die neue Welt Gottes, das Reich Gottes, einbricht, oder überwiegt bei mir die Zuversicht?
- Wenn ich mir Jesus mit dem Gleichnis als einen Mann vorstelle, der auf Reisen ging, wie stelle ich mir diesen Mann und sein Wiederkommen vor? Welche „Vollmacht“ bzw. Aufgabe hat Gott bzw. Jesus mir gegeben?

Glaubensbekenntnis



Lied: „O Herr, wenn du kommst“

1. O Herr, wenn du kommst, wird die Welt wie - der neu,
denn heu - te schon baust du dein Reich un - ter uns,
und da - rum er - he - ben wir froh un - ser Haupt.
O Herr, wir war - ten auf dich. O Herr, wir war - ten auf dich.

Fürbitten:

Lasst uns voll Vertrauen beten zu Gott, dem Ziel all unserer Hoffnung und adventlicher Erwartung:

- ♦ Für alle „Türhüter“, die Ausschau halten nach dir, die achtsam, wachsam und aufmerksam sind für dein Kommen und Wirken in der Welt.
- ♦ Für alle, denen du Vollmacht – Verantwortung und Aufgaben – in der Gesellschaft und in der Kirche gegeben hast.
- ♦ Für alle, die Angst vor der Ungewissheit haben und die dein Kommen mit Furcht erfüllt.
- ♦ Für alle, die Krankheit und Sorgen bedrücken und die voller Hoffnung auf dich warten.
- ♦ Für alle, die müde geworden sind in den Nächten dieser Welt.
- ♦ Für unsere Verstorbenen, für die die Zeit da ist, dass ihre Hoffnung und Erwartung sich erfüllt.

Vater unser

Kurze Stille

Einladung, sich innerlich mit Jesus Christus zu verbinden, der im Eucharistischen Brot gegenwärtig ist.

Geistige Kommunion

Mein Jesus, ich glaube, dass du im Eucharistischen Brot gegenwärtig bist. Da ich dich aber jetzt im Sakrament nicht empfangen kann, so bitte ich dich, komme geistigerweise zu mir!

Wachse in mir mit deiner Liebe, deiner Gnade, deinem Licht und deinem Frieden. Lass nicht zu, dass ich mich jemals von dir trenne. Amen.

Kurze Stille

Schlusslied: „Sieh, der Herr kommt in Herrlichkeit“



The image shows a musical score for a hymn. It consists of four staves of music. The first staff is in treble clef, with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The melody is written on a single line. The lyrics are written below the notes. The second staff is in bass clef, with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The melody is written on a single line. The lyrics are written below the notes. The third staff is in bass clef, with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The melody is written on a single line. The lyrics are written below the notes. The fourth staff is in bass clef, with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The melody is written on a single line. The lyrics are written below the notes. The lyrics are: "Kv Sieh, der Herr kommt in Herr - lich - keit und mit ihm sei - ner Heil - gen Schar! Und er - strah - len wird an je - nem Tag ein gro - ßes Licht. Hal - le - lu - ja!"

Va

Kv Sieh, der Herr kommt in Herr - lich - keit

und mit ihm sei - ner Heil - gen Schar! Und er -

strah - len wird an je - nem Tag ein

gro - ßes Licht. Hal - le - lu - ja!



Segensgebet füreinander:

Barmherziger Gott, du hast uns den Glauben an das Kommen
deines Sohnes geschenkt.

Segne, erleuchte und begleite uns.

Mach uns standhaft im Glauben, froh in der Hoffnung und eifrig
in Werken der Liebe.

Lass uns voll Freude und Zuversicht das Kommen Jesu erwarten.

Amen.

Und so segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige
Geist.

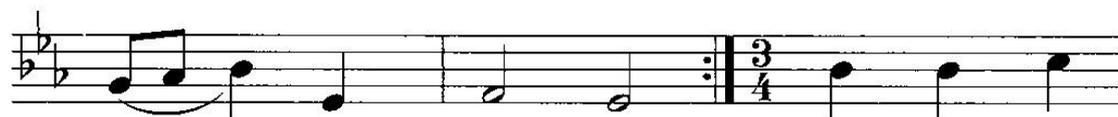
Amen.



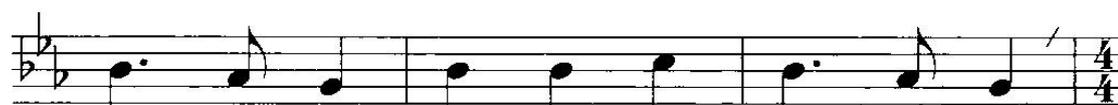
Mariengruß/Marienlied: „Gegrüßet seist du Königin“



[K] 1 Ge - grü - ßet seist du, Kö - ni - gin,
[K] er - hab - ne Frau und Herr - sche - rin,



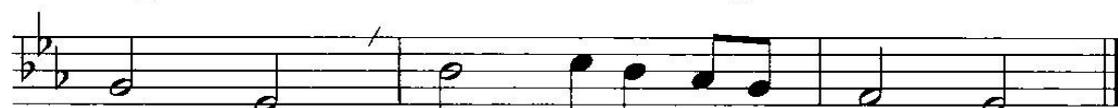
[A] o — Ma - ri - a, Kv Freut euch, ihr
[A] o — Ma - ri - a!



Ke - ru - bim, lob - singt, ihr Se - ra - fim,



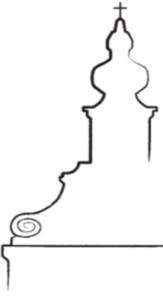
grü - ßet eu - re Kö - ni - gin: Sal - ve,



sal - ve, sal - ve, Re - gi - na!

2 O Mutter der Barmherzigkeit, / o Maria, / du unsres
Lebens Süßigkeit, / o Maria! Kv





Katholische Stadtpfarre St. Margaretha – Traiskirchen

WIR SIND  KIRCHE
Traiskirchen

2514 Traiskirchen – Wiener Straße 28
www.pfarre-traiskirchen.at

+43 676 766 67 84
pfarre.traiskirchen@katholischekirche.at

*Wir wünschen Ihnen allen
einen besinnlichen Advent!*

Quellen:

- ⇒ Das neue Gotteslob
- ⇒ www.evangeliumtagfuertag.org
- ⇒ www.gotteslob-katholisch.de
- ⇒ www.netzwerk-gottesdienst.at
- ⇒ www.erzdioezese-wien.at
- ⇒ Das LOB

LIVESTREAM
Sonntag, 29.11.2020 um 10 Uhr
auf dem youtube-Kanal der
Pfarren Traiskirchen und Möllersdorf